

Museumsverein Weesen

14. Mitgliederversammlung
Freitag, 24. März 2023, 19.00 Uhr
Dominikus-Haus Kloster Maria Zuflucht, Weesen

Die Präsidentin, Manuela Benz, begrüsst die anwesenden Mitglieder herzlich zur 14. Mitgliederversammlung des Museumsvereins Weesen.

An der heutigen Versammlung sind 24 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Das absolute Mehr beträgt 13. Es haben sich insgesamt 13 Mitglieder entschuldigt.

Der Mitgliederbestand hat sich im Vergleich zum Vorjahr erneut leicht reduziert und zählt neu 178 Mitglieder. Davon sind 47 Einzelmitglieder, 65 Paare und eine juristische Person, der Verein Amden/Weesen Tourismus, was ein Total von 178 Mitgliedern ergibt.

1. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Herr Hans Hehli gewählt.

2. Protokoll der 13. Mitgliederversammlung vom 17. März 2022

Die Präsidenten weist darauf hin, dass das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung auf der Homepage des Museums aufgeschaltet ist. Die Mitglieder verzichten auf das Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung und genehmigen dieses einstimmig.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin präsentiert anschliessend den Jahresbericht über das vergangene Vereinsjahr.

Der Vorstand des Museumsvereins traf sich im letzten Jahr zu insgesamt 6 protokollierten Sitzungen. Die farbige, reich bestückte Ausstellung zu den Anfängen des Tourismus in Weesen war noch bis am 24. April 2022 zu sehen. Gleichzeitig liefen seit Beginn des Jahres die Vorbereitungen für die neue Sonderausstellung '*Nostalgische Klänge – 100 Jahre Radio in der Schweiz'*. Da das Thema nicht nur lokalen, sondern auch einen

nationalen Bezug hat beschloss der Vorstand, die Unterstützung des Museums ENTER in Solothurn in Anspruch zu nehmen. Dieses Museum beherbergt eine schweizweit einzigartige Sammlung vom ersten Radiosender bis zu den Rechnern der Gegenwart. Dank den sehr schönen Leihgaben mehrerer Vereinsmitglieder, darunter Volker Commichau, Geneviève Schneeberger und anderer Mitglieder, aber auch dank den besonderen Objekten eines privaten Sammlers aus Kaltbrunn, von Fredy's Mechanischem Musikmuseum in Lichtensteig sowie dank der Unterstützung des Museums ENTER, kam eine äusserst vielfältige Ausstellung zustande, die am 20. Mai 2022 mit einer stimmungsvollen Vernissage und im Beisein von Herrn Pierre-Yves Pièce, Grossneffe des damaligen Direktors des ersten schweizerischen Radiosenders «Champ-de-l'Air» bei Lausanne, eröffnet wurde.

Die Besucherzahlen entwickelten sich erfreulich und es scheint, dass das Museum sich langsam vom Rückgang während der Pandemie erholt. Insgesamt konnten wir im Museum im letzten Jahr 331 Gäste begrüssen.

Am 11. September 2022 fand die Begrüssung der neu zugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner im Museum statt, mit Führungen wahlweise durch das Städtli, bzw. im Museum. Dieser Anlass bietet uns eine willkommene Gelegenheit, den neu zugezogenen Weesnerinnen und Weesnern das Museum vorzustellen. Am 2. November 2022 fand der erste Begleitanlass zur Radioausstellung statt, unter Mitwirkung von Martin Diener, Moderationsleiter bei Radio Zürisee, der in einem sehr bildhaften und gestenreichen Vortrag über den Wandel der Moderatorenarbeit berichtete. Es war ein sehr anregender Abend, der mit einem kleinen Apéro ausklang. Der zweite Begleitanlass zur Radioausstellung mit einem eindrücklichen Referat von Volker Commichau, fand vor rund einem Monat im Februar des laufenden Jahres statt. Am 5. November 2022 schliesslich spielte das *'Appenzeller Echo'* im Rahmen des von der Kulturkommission Weesen organisierten alljährlichen November-Blues im Museum zu einem mitreissenden Konzert auf.

Der Vorstand unternahm im letzten Jahr neue Anstrengungen, um den Werbeauftritt des Museums im Dorf mit verschiedenen Massnahmen zu erneuern. Diese umfassen einen grossen, gut sichtbaren Wegweiser beim Eingang zum Städtli, neue Plakate für zwei grosse Infotafeln beim Parkplatz gegenüber der Trattoria und bei der Schiffsanlegestelle, sowie Werbestreifen an verschiedenen Bushaltestellen der Autobetriebe Weesen-Amden. Die Präsidentin bedankt sich in diesem Zusammenhang bei Thomas Exposito von AmdenWeesen Tourismus, der uns dabei sehr unterstützt hat.

In der Galerie im zweiten Obergeschoss ist weiterhin die sehr schöne Sonderausstellung zum Thema *‚Malen am Walensee'* mit Zeichnungen, Aquarellen und Ölbildern von Jakob Ziegler Sulzberger (1801-1875) zu sehen.

Leider musste der Verein im vergangenen Jahr von einigen ehemaligen Mitgliedern Abschied nehmen. Verstorben sind Frau Julia Amacher-Gasser, Frau Gertrud Blumer, Herr Peter Hubbuch, Herr Benedikt Holdener, Herr Albert Heer und Herr Aldo Selle. Wir werden sie alle in dankbarer Erinnerung behalten.

An dieser Stelle bedankt die Präsidentin sich auch im Namen des gesamten Vorstands bei der Politischen Gemeinde Weesen und der Stiftung *‚Weesen und Walensee – Claudio Flütsch'* für ihre grosszügigen jährlichen Beiträge, bei der Ortsgemeinde Weesen für die gute Zusammenarbeit, sowie bei allen Spendern und Vereinsmitgliedern für ihre Unterstützung. Ebenso dankt sie dem Verband der Museen des Kantons St. Gallen

(MUSA) und dem Verein Südkultur für die Beratung und die finanziellen Beiträge. Die Präsidentin dankt ebenfalls allen Vereinsmitgliedern, die das Museum mit ihren Beiträgen und Spenden unterstützen. Ein besonders herzlicher Dank gilt den Vorstandsmitgliedern für ihre tatkräftige Mitarbeit während des ganzen Jahres, allen Betreuerinnen und Betreuern die die Besucher im Museum empfangen, sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihre wertvolle Unterstützung.

Der Jahresbericht wird mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2022

Der Jahresabschluss 2022 wurde durch den Vorstand genehmigt und den Mitgliedern mit der Einladung zur Hauptversammlung zugestellt.

Der Vertreter von SavyX GmbH, Dominik Gmür, erläutert die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2022. Die Jahresrechnung 2022 schliesst bei einem Aufwand von CHF 40'356.11 und einem Ertrag von CHF 39'743.50 mit einem kleinen Verlust von CHF 612.61 ab

Beim Betriebsertrag resultierten tiefere Einnahmen aus Eintritten, Führungen und Verkäufen als budgetiert. Dies konnte jedoch durch höhere Einnahmen bei Spenden von CHF 958.50 im Vergleich zu den budgetierten CHF 300.- ausgeglichen werden. Der Beitrag aus der Kulturförderung für die Ausstellung von 2021 betrug zudem CHF 1'000.00 weniger als budgetiert. Den Beitrag für die Radioausstellung werden wir im laufenden Jahr erhalten. Dies resultierte schlussendlich in einem Verlust von CHF 612.61.
Die Abschreibungen in Höhe von CHF 4'500.00 entsprechen dem Budget.

Die beiden Revisoren, Hans Brenneisen und Rolf Walser, haben die Jahresrechnung 2022 geprüft und bestätigen, dass die Buchhaltung und die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, ordnungsgemäss und übersichtlich sowie gemäss Gesetz und Statuten geführt wurden. Die Revisoren beantragen, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt. Im Namen des Museumsvereins dankt die Präsidentin den beiden Revisoren sowie der Buchhalterin für ihre wertvolle Arbeit.

5. Budget 2023

Dominik Gmür stellt das Budget 2023 vor, das ebenfalls allen Mitgliedern vorgängig zugestellt wurde. Der Vorstand hat eher vorsichtig budgetiert und für das laufende Jahr ist wieder eine etwas weniger aufwändigere Wechselausstellung geplant.

Die übrigen Einnahmen und Ausgaben sollten sich im bisherigen Rahmen bewegen wobei der Vorstand hofft, die Einnahmen durch Eintritte und Führungen etwas steigern zu können. Das Budget weist einen kleinen Gewinn von CHF 550.00 aus.

Das Budget wird verdankt und einstimmig genehmigt.

6. Mitgliederbeiträge – Antrag des Vorstands

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge ab 2024 anzuheben, d.h. neu auf CHF 50.- für Einzelpersonen, bzw. CHF 70.- für Paare anzusetzen.

Die Präsidentin erläutert die Gründe für diesen Antrag. Die Jahresrechnungen waren bisher immer ausgeglichen und der Vorstand wird alles daransetzen, dass dies auch so bleibt. Trotzdem ist der Vorstand zum Schluss gekommen, dass gewisse Massnahmen notwendig geworden sind. So sind in der Vergangenheit eher zu tiefe Abschreibungen gemacht wurden. Dies wollen wir anpassen und auch auf Anraten der Buchhalterin in Zukunft höhere Abschreibungen machen. Des Weiteren möchte der Vorstand gerüstet sein, wenn im Museum gewisse Reparaturen nötig werden oder wenn z.B. einmal ein neues Gestell oder eine neue Vitrine angeschafft werden muss.

Die Präsidentin eröffnet die Diskussion zu diesem Punkt. Nachdem niemand das Wort ergreift, wird zur Abstimmung geschritten. Der Antrag des Vorstands zur Erhöhung der Mitgliederbeiträge wird einstimmig angenommen.

7. Wahlen

7.1 Vorstandsmitglieder

Die Präsidentin freut sich vermelden zu können, dass sich die beiden Vorstandsmitglieder Susann Blumer und Andreas Brunner für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung stellen.

Die Delegierte der Politischen Gemeinde, Rita Leuenberger, und der Delegierte der Ortsgemeinde, Christian Schuler, verbleiben im Vorstand von Amtes wegen.

Anschliessend wird zur Wahl geschritten und sowohl Susann Blumer als auch Andreas Brunner werden einstimmig wiedergewählt.

7.2 Revisoren

Rolf Walser hat sich bereit erklärt, sein Amt auch im neuen Vereinsjahr fortzusetzen und im Namen des Vorstands dankt die Präsidentin Rolf Walser herzlich hierfür. Die anwesenden Mitglieder bestätigen Rolf Walser einstimmig als Revisor des Museumsvereins.

Hans Brenneisen hingegen hat sich entschieden, sein Amt als Revisor nach der heutigen HV niederzulegen. An dieser Stelle dankt die Präsidentin Hans Brenneisen für seine wertvolle Arbeit in den vergangenen vier Jahren und übergibt ihm im Namen des Museumsvereins ein Geschenk.

Die Präsidentin fährt fort und erklärt, dass es dem Vorstand gelungen ist, der Versammlung heute in der Person von Bettina Gutknecht eine Nachfolgerin für Hans Brenneisen als neue Revisorin vorschlagen zu können. Da Bettina Gutknecht seit vielen Jahren in Weesen wohnt, kann auf eine ausführliche Vorstellung verzichtet werden.

In der anschliessenden Wahl wird Bettina Gutknecht einstimmig und mit Applaus als neue Revisorin des Museumsvereins gewählt.

8. Vorschau Jahresprogramm

Der Vorstand ist intensiv mit den Vorbereitungen für die nächste Sonderausstellung mit dem Titel *«Von Pferdestärken und Ingenieurskunst»* beschäftigt. Diese neue Ausstellung thematisiert den Bau der Strasse von Weesen nach Amden, die Bergprüfungsfahrt Weesen – Amden und das Bahnprojekt auf den Speer. Die neue Ausstellung wird somit erneut auf lokale Themen fokussieren und der Vorstand ist zuversichtlich, dass sie bei den Bewohnerinnen und Bewohnern von Weesen und Amden Anklang finden wird.

Es sind ebenfalls zwei Begleitanlässe zur neuen Sonderausstellung geplant und zwar im Herbst dieses Jahres und im Frühling des nächsten Jahres. Natürlich soll auch wieder im Rahmen des November-Blues ein Konzert im Museum stattfinden.

9. Antrag des Vorstands zur Statutenänderung

Die Präsidentin erläutert den Antrag des Vorstands zur Statutenänderung, der den Mitgliedern vorgängig zugestellt wurde.

Art. 3, Absatz 1: Dem Verein können natürliche und juristische Personen angehören. Mitglied wird, wer den von der Hauptversammlung festgelegten jährlich erhobenen Mitgliederbeitrag bezahlt. Der ~~Vereins~~**Vorstand** kann an der HV Ehrenmitglieder vorschlagen.

Begründung: Einheitliche Bezeichnung des Vorstands in den Statuten.

In der nachfolgenden Abstimmung wird diesem Antrag einstimmig zugestimmt.

Art. 3, neuer Absatz 3: Ein Mitglied, das den Mitgliederbeitrag während mindestens drei aufeinanderfolgenden Jahren nicht bis Ende September des dritten Jahres bezahlt, kann vom Vorstand per sofort ausgeschlossen werden.

Begründung: Es kommt leider immer wieder vor, dass Mitglieder den Jahresbeitrag nicht oder nur verspätet bezahlen. Auch Zahlungserinnerungen werden oftmals nicht beantwortet. Um Klarheit zu schaffen, ob das betreffende Mitglied dem Verein weiterhin angehören will und um das Mitgliederverzeichnis jährlich bereinigen zu können, wird dem Vorstand die Kompetenz erteilt, das betreffende Mitglied ausschliessen zu können. Diese Massnahme erfordert jedoch einen Zahlungsverzug von mindestens drei aufeinanderfolgenden Jahresbeiträgen.

In der nachfolgenden Abstimmung wird diesem Antrag einstimmig zugestimmt.

Artikel 6:

Die HV findet jährlich *(neu)* **in der Regel** im ersten Jahresviertel statt. (Der restliche Wortlaut von Art. 6 bleibt unverändert).

Begründung: In den letzten Jahren hat sich gezeigt, dass die Jahresrechnung und die Prüfung mehr Zeit erfordern und sich eine statutenkonforme Durchführung im ersten Jahresviertel unter Umständen schwierig gestalten kann. Um mehr Flexibilität bei der Ansetzung der HV zu haben soll dem Vorstand die Möglichkeit gegeben werden, die HV ausnahmsweise nach dem 31. März anzusetzen.

Auch diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

10. Anträge der Mitglieder

Es sind keine schriftlichen Anträge eingegangen und keine der anwesenden Personen verlangt das Wort.

11. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Es erfolgen keine Wortmeldungen zu diesem Traktandum.

Die Präsidentin schliesst daraufhin die Mitgliederversammlung um 19.45 Uhr und lädt alle Anwesenden zu einem Apéro ein. Im zweiten Teil des Abends folgt ein unterhaltsamer Rückblick auf 14 Jahre Museumsgeschichte.

Die Anwesenden bedanken sich mit Applaus für die gute Versammlungsführung.

Weesen, 24. März 2023

Die Protokollführerin:

Rita Leuenberger

Vom Vorstand an der Sitzung vom 14. Juni 2023 genehmigt.

Die Präsidentin:

M. Benz

Manuela Benz